

Marx

Das neue Fachkräfte- einwanderungsgesetz

Fachkräfteeinwanderung | Studium und Ausbildung
Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung



Nomos

Dr. Reinhard Marx

Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Das neue Fachkräfte- einwanderungsgesetz

Fachkräfteeinwanderung | Studium und Ausbildung
Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung



Zitervorschlag: *Marx* Fachkräfteeinwanderung

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-5689-6

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Der Gesetzgeber hat entsprechend dem Koalitionsvertrag ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz und ein Gesetz über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung (*Spurwechsel*) verabschiedet. Er reagiert damit in erster Linie auf Bedürfnisse der Wirtschaft und setzt die seit einigen Jahren eingeleitete Öffnung des Arbeitsmarktes für Drittstaatsangehörige fort. Bislang war diese jedoch nahezu ausschließlich auf qualifizierte, akademische und hoch qualifizierte Fachkräfte konzentriert. Nunmehr gibt der Gesetzgeber auch der Einwanderung beruflich qualifizierter Fachkräfte ein besonderes Gewicht und lockert damit die seit dem Anwerbestopp von 1973 starre Abwehrpolitik auf. In diesem Zusammenhang werden auch die Vorschriften zur Ausbildung und zum Studium neu strukturiert und dabei anders als bislang der Ausbildung ein mit dem Studium gleichwertiges Gewicht eingeräumt. Darüber hinaus setzt der Gesetzgeber die bereits eingeleitete Entwicklung des Spurwechsels vom gestatteten oder geduldeten zum rechtmäßigen Aufenthalt fort und erweitert diesen um die Beschäftigungsduldung. Freilich ist dieser letzte Regelungskomplex weiterhin politisch hoch umstritten, was sich allein schon an der Vermeidung des Begriffs „Spurwechsel“ im Gesetzestext wie auch im politischen Diskurs offenbart.

In der Gesellschaft ist ein grundlegender Wandel in der Auffassung über Arbeitsmigration festzustellen. Verhinderte bis 2005 die Integration langjährig hier lebender Drittstaatsangehöriger das bis dahin politisch vorgegebene Ziel, Deutschland sei kein Einwanderungsland, ist seitdem eine Richtungsänderung in der Migrationspolitik eingetreten. Denn inzwischen ist bewusst geworden, dass die Integration der Einwanderer seit Beginn der Arbeitsmigration in den 1950er Jahren in gravierender Weise vernachlässigt worden war. Selbst jenen, die seit Jahrzehnten in Deutschland lebten, wurde bei Schwierigkeiten mit der Eingliederung nicht geholfen, sondern ihrem verständlichen Wunsch wurde wie ein Mantra das politische Ziel, Deutschland sei kein Einwanderungsland, entgegengehalten. Aufgrund dieser Faktoren ist bislang die erwünschte Integration der „neu“ einreisenden wie auch der lang hier lebenden nichtdeutschen Personen misslungen.

Es fragt sich aber, ob der Gesetzgeber mit beiden Gesetzen nicht zu kurz gesprungen ist. Jedenfalls ist es nur ein halbherziger politischer Schritt. Andererseits kann dieser aber auch als politisches Signal gewertet werden, die bisherige, seit 1973 verfolgte Abwehrpolitik aufzugeben.

Dieses Handbuch hat sich zum Ziel gesetzt, alle wichtigen Auswirkungen der Neuregelungen auf die juristische Praxis darzustellen. Die Unterschiede zum bisherigen Recht werden herausgearbeitet, die Schwachstellen benannt und die zukünftigen juristischen Problemfelder aufgezeigt.

Das Gesetz über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung tritt am 1.1.2020 in Kraft (Art. 3, BGBl. 2019 I S. 1021), das Fachkräfteeinwanderungsgesetz am 1.3.2020 (Art. 54 Abs. 1, BGBl. 2019 I S. 1307).

Frankfurt am Main, im August 2019

Reinhard Marx

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Kapitel 1: Bedeutung der Fachkräfteeinwanderung	17
Kapitel 2: Studium und Ausbildung	26
Abschnitt I: Grundsatz des Aufenthalts zum Zweck der Ausbildung	26
A. Bedeutung der Ausbildung	26
B. Aufenthaltserlaubnis zur Suche eines Ausbildungs- oder Studienplatzes (§ 17 AufenthG)	28
I. Funktion von § 17 AufenthG	28
II. Aufenthaltserlaubnis zur Suche eines Ausbildungsplatzes (§ 17 Abs. 1 AufenthG)	28
1. Funktion von § 17 Abs. 1 AufenthG	28
2. Voraussetzungen von § 17 Abs. 1 Satz 1 AufenthG	29
a) Altersgrenze (§ 17 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AufenthG)	29
b) Sicherung des Lebensunterhalts (§ 17 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 AufenthG)	29
c) Abschluss einer deutschen Auslandsschule oder Hochschulreife (§ 17 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 AufenthG)	30
d) Gute Sprachkenntnisse (§ 17 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AufenthG)	31
3. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 4 AufenthG)	31
4. Regelerteilungsgründe (§ 5 AufenthG)	31
III. Aufenthaltserlaubnis zur Suche eines Studienplatzes (§ 17 Abs. 2 AufenthG)	32
1. Funktion von § 17 Abs. 2 AufenthG	32
2. Voraussetzungen von § 17 Abs. 2 AufenthG	32
3. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 1, 2 und 4 AufenthG)	33
4. Regelerteilungsgründe (§ 5 AufenthG)	34
IV. Inhalt und Umfang der Aufenthaltserlaubnis nach § 17 Abs. 1 und Abs. 2 AufenthG (§ 17 Abs. 3 AufenthG)	34
Abschnitt II: Berufsausbildung	35
A. Bedeutung der Berufsausbildung	35
B. Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Berufsausbildung und beruflichen Weiterbildung (§ 16 a AufenthG)	36
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Berufsausbildung (§ 16 a AufenthG)	36
II. Voraussetzung von § 16 a Abs. 1 Satz 1 und Satz 2 AufenthG	37
1. Betriebliche Aus- und Weiterbildung	37
2. Berufsausbildungsvorbereitender Deutschsprachkurs (§ 16 a Abs. 1 Satz 3 AufenthG)	38
3. Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit	39
4. Zweckwechsel (§ 16 a Abs. 1 Satz 2 AufenthG)	39
III. Schulische Berufsausbildung (§ 16 a Abs. 2 AufenthG)	40

IV. Erteilung und Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis	41
V. Beschäftigung während der Ausbildungsdauer (§ 16 a Abs. 3 Satz 1 AufenthG)	42
VI. Einleitung aufenthaltsbeendender Maßnahmen (§ 16 a Abs. 4 AufenthG)	43
C. Studienbezogenes Praktikum EU (§ 16 e AufenthG)	44
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis nach § 16 e Abs. 1 Satz 1 Hs. 1 AufenthG	44
II. Voraussetzungen der Aufenthaltserlaubnis (§ 16 e Abs. 1 AufenthG)	45
III. Geltungsdauer der Aufenthaltserlaubnis (§ 16 e Abs. 2 AufenthG)	46
IV. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 1, Abs. 3 und Abs. 4 AufenthG)	46
D. Sprachkurs und Schulbesuch (§ 16 f AufenthG)	47
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis nach § 16 f AufenthG	47
II. Teilnahme am Sprachkurs und Schüleraustausch (§ 16 f Abs. 1 AufenthG)	47
III. Erteilung der Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Schulbesuchs (§ 16 f Abs. 2 AufenthG)	48
IV. Zweckwechsel (§ 16 f Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 AufenthG)	49
V. Beschäftigungsverbot (§ 16 f Abs. 3 Satz 3 AufenthG)	50
VI. Bi- oder multilaterale Vereinbarungen der Bundesländer (§ 16 f Abs. 4 AufenthG)	50
VII. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 1 und Abs. 4 AufenthG)	50
Abschnitt III: Studium	51
A. Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Studiums	51
B. Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Studiums nach § 16 b Abs. 1 AufenthG ...	52
I. Voraussetzungen für die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 16 b Abs. 1 AufenthG	52
1. Finanzierungsnachweis (§ 2 Abs. 3 S. 5 AufenthG)	55
2. Wohnraumnachweis	56
3. Sicherheitsinteressen (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 AufenthG)	56
II. Befristung der Aufenthaltserlaubnis (§ 16 b Abs. 2 AufenthG)	57
III. Beschäftigungserlaubnis (§ 16 b Abs. 3 AufenthG)	60
1. Umfang der Beschäftigungserlaubnis	60
2. Über § 16 b Abs. 3 AufenthG zeitlich hinausgehende Beschäftigung	62
3. Studentische Nebentätigkeiten	62
IV. Wechsel des Aufenthaltswezcks (§ 16 b Abs. 4 AufenthG)	63
V. Aufenthaltserlaubnis nach § 16 b Abs. 5 AufenthG	65
VI. Einleitung aufenthaltsbeendender Maßnahmen (§ 16 b Abs. 6 AufenthG)	67
VII. International Schutzberechtigte aus anderen Mitgliedstaaten (§ 16 b Abs. 7 AufenthG)	68
VIII. Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/801 – Studentenrichtlinie (§ 16 b Abs. 8 AufenthG)	69
IX. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 4 AufenthG)	69

C. Mobilität im Rahmen des Studiums (§ 16 c AufenthG)	70
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis zum Zweck des Studiums (§ 16 c AufenthG)	70
II. Voraussetzungen der Mobilität (§ 16 c Abs. 1 AufenthG)	71
III. Umfang der Berechtigung des Studierenden (§ 16 c Abs. 2 AufenthG)	72
IV. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 5 AufenthG)	74
V. Ausstellung der Bescheinigung (§ 16 c Abs. 4 AufenthG)	75
VI. Zuständigkeit der Ausländerbehörde (§ 16 b Abs. 5 AufenthG)	75
Kapitel 3: Fachkräfteeinwanderung	77
Abschnitt I: Fachkräfteeinwanderung	77
A. Bedeutung der Fachkräfteeinwanderung	77
B. Grundsatz der Fachkräfteeinwanderung (§ 18 AufenthG)	78
I. Funktion der Zulassung von Fachkräften (§ 18 Abs. 1 AufenthG)	78
II. Berechtigung zur Beschäftigung als Erlaubnis mit Verbotsvorbehalt (§ 4 a Abs. 1 AufenthG)	79
III. Erteilungsvoraussetzungen eines Aufenthaltstitels nach dem 4. Abschnitt des AufenthG (§ 18 Abs. 2 AufenthG)	80
1. Funktion der Vorschrift	80
2. Nachweis eines konkreten Arbeitsplatzangebotes (§ 18 Abs. 2 Nr. 1 AufenthG)	81
3. Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit (§ 18 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG)	82
4. Erteilung oder Zusage der Berufsausübungserlaubnis (§ 18 Abs. 2 Nr. 3 AufenthG)	83
5. Feststellung der Gleichwertigkeit der Qualifikation oder des Hochschulabschlusses (§ 18 Abs. 2 Nr. 4 AufenthG)	84
6. Nachweis der Altersvorsorge für Drittstaatsangehörige nach Vollendung des 45. Lebensjahres (§ 18 Abs. 2 Nr. 5 AufenthG)	84
IV. Begriff der Fachkraft (§ 18 Abs. 3 AufenthG)	85
1. Fachkraft mit Berufsausbildung (§ 18 Abs. 3 Nr. 1 AufenthG)	85
2. Fachkraft mit akademischer Ausbildung (§ 18 Abs. 3 Nr. 2 AufenthG)	87
V. Geltungsdauer des Aufenthaltstitels (§ 18 Abs. 4 AufenthG)	88
C. Aufenthaltserlaubnis zur Arbeitsplatzsuche für Fachkräfte (§ 20 AufenthG)	88
I. Funktion des Aufenthaltstitels	88
II. Arbeitsplatzsuche für Fachkräfte mit Berufsausbildung (§ 20 Abs. 1 AufenthG)	89
1. Funktion von § 20 Abs. 1 AufenthG	89
2. Voraussetzungen der Aufenthaltserlaubnis nach § 20 Abs. 1 AufenthG	89
3. Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 20 Abs. 1 AufenthG	91
4. Geltungsdauer der Aufenthaltserlaubnis (§ 20 Abs. 4 AufenthG)	92
III. Arbeitsplatzsuche für Fachkräfte mit akademischer Ausbildung (§ 20 Abs. 2 und 3 AufenthG)	93
1. Funktion von § 20 Abs. 2 AufenthG	93
2. Voraussetzungen des § 20 Abs. 2 AufenthG	94

3.	Besondere Personengruppen (§ 20 Abs. 3 AufenthG)	95
a)	Funktion von § 20 Abs. 3 AufenthG	95
b)	Arbeitsplatzsuche nach erfolgreichem Abschluss einer Hochschulausbildung im Inland (§ 20 Abs. 3 Nr. 1 AufenthG) ...	96
c)	Arbeitsplatzsuche nach Abschluss einer Forschungstätigkeit (§ 20 Abs. 3 Nr. 2 AufenthG)	96
d)	Arbeitsplatzsuche nach erfolgreichem Abschluss einer qualifizierten Berufsausbildung (§ 20 Abs. 3 Nr. 3 AufenthG)	96
e)	Arbeitsplatzsuche nach Feststellung der Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation (§ 20 Abs. 3 Nr. 4 AufenthG)	97
Abschnitt II:	Fachkräfte mit Berufsausbildung	97
A.	Neukonzeption der Einwanderung von Fachkräften mit Berufsausbildung	97
B.	Fachkräfte mit Berufsausbildung (§ 18 a AufenthG)	100
C.	Aufenthaltsurlaubnis zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen (§ 16 d AufenthG)	101
I.	Funktion der Vorschrift	101
II.	Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 1 AufenthG	101
1.	Voraussetzungen für die Erteilung der Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 1 Satz 1 und Satz 2 AufenthG	101
2.	Geltungsdauer der Aufenthaltsurlaubnis (§ 16 d Abs. 1 Satz 3 AufenthG)	103
3.	Beschäftigungserlaubnis während der Qualifizierungsmaßnahmen (§ 16 d Abs. 1 Satz 4 AufenthG)	103
4.	Beschäftigungserlaubnis nach § 16 d Abs. 2 AufenthG	104
III.	Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 3 AufenthG	105
IV.	Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 4 AufenthG	106
1.	Funktion der Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 4 AufenthG	106
2.	Voraussetzung der Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 4 AufenthG	107
3.	Geltungsdauer der Aufenthaltsurlaubnis nach § 16 d Abs. 4 AufenthG	108
4.	Beschäftigungserlaubnis nach § 16 d Abs. 4 Satz 3 AufenthG	109
V.	Aufenthaltsurlaubnis zur Ablegung von Prüfungen nach § 16 d Abs. 5 AufenthG	109
VI.	Zweckwechsel (§ 16 d Abs. 6 AufenthG)	110
D.	Aufenthaltsurlaubnis für qualifizierte Geduldete (§ 19 d AufenthG)	110
I.	Funktion der Vorschrift	110
II.	Voraussetzungen nach § 19 d Abs. 1 AufenthG	111
III.	Rechtsanspruch nach § 19 d Abs. 1 a AufenthG	114
IV.	Erteilung der Aufenthaltsurlaubnis	115
V.	Widerruf der Aufenthaltsurlaubnis nach § 19 d Abs. 1 a AufenthG (§ 19 d Abs. 1 b AufenthG)	116
E.	Sonstige Beschäftigungszwecke und Beamte (§ 19 c AufenthG)	117
I.	Funktion der Vorschrift	117
II.	Anwendungsbereich von § 19 c Abs. 1 AufenthG	118
1.	Funktion von § 19 c Abs. 1 AufenthG	118
2.	Zwischenstaatliche Vereinbarungen	118

III. Fachkräfte mit ausgeprägten berufspraktischen Kenntnissen (§ 19 c Abs. 2 AufenthG iVm § 6 BeschV)	119
IV. Öffentliches, regionales, wirtschaftliches oder arbeitsmarktpolitisches Interesse (§ 19 c Abs. 3 AufenthG)	120
V. Beamte (§ 19 c Abs. 4 AufenthG)	121
F. Beschäftigung bei Vorbeschäftigungszeiten oder längerem Voraufenthalt (§ 9 BeschV)	121
I. Funktion der Vorschrift	121
II. Voraussetzungen nach § 9 Abs. 1 BeschV	122
1. Besitz eines Aufenthaltstitels (§ 9 Abs. 1 Hs. 1 BeschV)	122
2. Zweijährige rechtmäßige versicherungspflichtige Beschäftigung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BeschV)	122
3. Dreijähriger Aufenthalt (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BeschV)	123
III. Anrechnungszeiten nach § 9 Abs. 2 BeschV	123
IV. Anrechnungszeiten nach § 9 Abs. 3 BeschV	124
G. Beschäftigung bestimmter Staatsangehöriger (§ 26 BeschV)	124
I. Funktion der Vorschrift	124
II. Staatsangehörige wichtiger Handelspartner (§ 26 Abs. 1 BeschV)	124
III. Staatsangehörige aus dem Westbalkan (§ 26 Abs. 2 BeschV)	125
Abschnitt III: Fachkräfte mit akademischer Ausbildung	126
A. Neukonzeption der Einwanderung von Fachkräften mit akademischer Ausbildung	126
B. Fachkräfte mit akademischer Ausbildung (§ 18 b Abs. 1 AufenthG)	127
C. Erteilung der Blauen Karte EU (§ 18 b Abs. 2 AufenthG)	128
I. Funktion der Blauen Karte EU	128
II. Voraussetzungen nach § 18 b Abs. 2 AufenthG	129
III. Erteilung der Blauen Karte EU	129
IV. Ablehnungsgründe (§ 19 f Abs. 1 und 2 AufenthG)	130
D. Beschäftigung zu Forschungszwecken (§ 18 d AufenthG)	130
I. Funktion der Vorschrift	130
II. Voraussetzungen nach § 18 d AufenthG	131
III. Erteilung der Aufenthaltserlaubnis (§ 18 d Abs. 4 und 5 AufenthG)	132
IV. Ablehnungsgründe (§ 19 f AufenthG)	133
E. Antragsteller mit ausgeprägten berufspraktischen Erfahrungen (§ 19 c Abs. 2 AufenthG iVm § 6 BeschV)	134
I. Funktion von § 19 c Abs. 2 AufenthG	134
II. Voraussetzungen nach § 19 c Abs. 2 AufenthG	134
F. Führungskräfte, Spezialisten und Wissenschaftler (§ 3 bis § 5 BeschV)	135
I. Funktion der Beschäftigung nach § 19 c Abs. 1 AufenthG	135
II. Führungskräfte (§ 3 BeschV)	135
III. Leitende Angestellte und Spezialisten (§ 4 BeschV)	137
IV. Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (§ 5 BeschV)	138

G. Mobilität für Forscher und Fachkräfte mit akademischer Ausbildung (§ 18 e bis § 19 d AufenthG)	140
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis	140
II. Kurzfristige Mobilität für Forscher (§ 18 e AufenthG)	140
1. Funktion der Vorschrift	140
2. Ausstellung der Bescheinigung (§ 18 e Abs. 5 AufenthG)	142
3. Ablehnung der Bescheinigung (§ 19 f Abs. 5 AufenthG)	142
III. Aufenthaltserlaubnis für mobile Forscher (§ 18 f AufenthG)	143
1. Funktion der Aufenthaltserlaubnis	143
2. Erteilung der Aufenthaltserlaubnis	144
3. Ablehnungsgründe (§ 18 f Abs. 5 und § 19 f Abs. 4 AufenthG)	144
IV. ICT-Karte für unternehmensintern transferierte Arbeitnehmer (§ 19 AufenthG)	145
1. Funktion der Vorschrift (§ 19 Abs. 1 AufenthG)	145
2. ICT-Karte für Führungskräfte oder Spezialisten (§ 19 Abs. 2 AufenthG)	146
3. ICT-Karte für Trainees (§ 19 Abs. 3 AufenthG)	147
4. Erteilung und Geltungsdauer der ICT-Karte (§ 19 Abs. 4 AufenthG)	147
5. Familienzusammenführung	148
6. Ablehnungsgründe (§ 19 Abs. 5 und 6 AufenthG)	148
V. Mobiler-ICT-Karte (§ 19 b AufenthG)	149
1. Funktion der Vorschrift	149
2. Erteilung der Mobiler-ICT-Karte (§ 19 b Abs. 2 AufenthG)	149
3. Erlaubnisfiktion (§ 19 b Abs. 3 AufenthG)	150
4. Ablehnung des Antrags (§ 19 b Abs. 4 und 5 AufenthG)	150
5. Ablehnungsgründe (§ 19 b Abs. 6 AufenthG)	151
VI. Kurzfristige Mobilität für unternehmensintern transferierte Arbeitnehmer (§ 19 a AufenthG)	152
1. Funktion der Vorschrift	152
2. Voraussetzungen für die Erteilung der Bescheinigung (§ 19 a Abs. 1 AufenthG)	152
3. Ausstellung der Bescheinigung (§ 19 a Abs. 4 AufenthG)	153
4. Ablehnungsgründe (§ 19 a Abs. 3 AufenthG)	153
Abschnitt IV: Verlängerung des Aufenthaltstitels und Niederlassungserlaubnis	154
A. Verlängerung des Aufenthaltstitels	154
B. Niederlassungserlaubnis (§ 18 c AufenthG)	157
I. Funktion der Niederlassungserlaubnis für Fachkräfte	157
II. Fachkräfte und Forscher (§ 18 c Abs. 1 AufenthG)	158
1. Funktion der Niederlassungserlaubnis nach § 18 c Abs. 1 AufenthG	158
2. Voraussetzungen für die Erteilung der Niederlassungserlaubnis (§ 18 c Abs. 1 AufenthG)	159
a) Vierjähriger Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach § 18 a, § 18 b oder § 18 d AufenthG (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AufenthG)	159
b) Innehaben eines Arbeitsplatzes (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 AufenthG)	160
c) Nachweis der Altersvorsorge (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 AufenthG)	161

d)	Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AufenthG)	162
e)	Voraussetzungen nach § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 4 bis 6, 8 und 9 AufenthG (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AufenthG)	163
aa)	Funktion von § 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AufenthG	163
bb)	Sicherung des Lebensunterhalts (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 AufenthG)	163
cc)	Entgegenstehende Gründe der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AufenthG)	164
dd)	Ordnungsgemäße Beschäftigung (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 AufenthG)	165
ee)	Sonstige Erlaubnisse für die dauerhafte Ausübung einer Beschäftigung (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 6 AufenthG)	165
ff)	Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 8 AufenthG)	166
gg)	Ausreichender Wohnraum (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 1 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 AufenthG)	166
hh)	Voraussetzungen von § 9 Abs. 2 Satz 2 bis 4 und 6 AufenthG (§ 18 c Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Hs. 2 AufenthG)	167
III.	Niederlassungserlaubnis für Inhaber einer Blauen Karte (§ 18 c Abs. 2 AufenthG)	168
1.	Funktion der Niederlassungserlaubnis nach § 18 c Abs. 2 AufenthG	168
2.	Voraussetzungen der Niederlassungserlaubnis nach § 18 c Abs. 2 AufenthG	168
IV.	Niederlassungserlaubnis für hoch qualifizierte Fachkräfte (§ 18 c Abs. 3 AufenthG)	170
1.	Funktion der Niederlassungserlaubnis	170
2.	Voraussetzungen für die Erteilung der Niederlassungserlaubnis nach § 18 c Abs. 3 AufenthG	170
a)	Besonderer Fall	170
b)	Begriff der hoch qualifizierten Fachkraft (§ 18 c Abs. 3 Satz 3 AufenthG)	171
c)	Integrationserwartung	172
d)	Sicherung des Lebensunterhalts (§ 18 c Abs. 3 Satz 1 Hs. 2 AufenthG)	172
e)	Entgegenstehende Gründe der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung (§ 18 c Abs. 3 Satz 1 Hs. 2 iVm § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AufenthG)	173
3.	Ermessenskriterien	173
4.	Rechtsfolgen	174
5.	Mitwirkung der obersten Landesbehörde (§ 18 c Abs. 3 Satz 2 AufenthG)	174

Kapitel 4: Spurwechsel vom gestatteten oder geduldeten zum rechtmäßigen Aufenthalt	175
A. Vorbemerkung	175
B. Ausbildungsduhlung und Aufenthaltserlaubnis (§ 60 c AufenthG)	176
I. Funktion der Ausbildungsduhlung	176
II. Begriff der qualifizierten Berufsausbildung (§ 2 Abs. 12 a AufenthG)	177
III. Voraussetzungen der Ausbildungsduhlung (§ 60 c Abs. 1 AufenthG)	178
IV. Versagungsgründe (§ 60 c Abs. 2 AufenthG)	181
1. Vorliegen eines Versagungsgrundes nach § 60 c Abs. 2 Nr. 1 iVm § 60 a Abs. 6 AufenthG	181
a) Absicht der Einreise zur Erlangung von Sozialleistungen (§ 60 c Abs. 2 Nr. 1 iVm § 60 a Abs. 6 Satz 1 Nr. 1 AufenthG)	181
b) Verschuldete Unmöglichkeit der Durchsetzung der Ausreisepflicht (§ 60 c Abs. 2 Nr. 1 iVm § 60 a Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 AufenthG)	182
c) Antragsteller aus sicheren Herkunftsstaaten (§ 60 a Abs. 6 Satz 1 Nr. 3 AufenthG)	187
2. Besitz der Duldung seit drei Monaten (§ 60 c Abs. 2 Nr. 2 AufenthG)	188
3. Nachweis der Identität (§ 60 c Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 7 AufenthG)	189
4. Keine Bezüge zu extremistischen oder terroristischen Organisationen und keine Straffälligkeit (§ 60 c Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 iVm § 19 d Abs. 1 Nr. 6 AufenthG)	191
5. Straffreiheit (§ 60 c Abs. 2 Nr. 4 iVm § 19 d Abs. 1 Nr. 7 AufenthG)	192
6. Konkrete Maßnahmen zur Aufenthaltsbeendigung (§ 60 c Abs. 2 Nr. 5 AufenthG)	192
V. Zustimmung der Arbeitsagentur	194
VI. Erteilung der Ausbildungsduhlung (§ 60 c Abs. 3 AufenthG)	194
VII. Erlöschensgründe (§ 60 c Abs. 4 AufenthG)	195
VIII. Vorzeitiger Abbruch und erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung (§ 60 c Abs. 5 und 6 Satz 1 AufenthG)	196
IX. Duldung zwecks Arbeitsplatzsuche (§ 60 c Abs. 6 Satz 2 AufenthG)	197
X. Ausbildungsduhlung nach § 60 c Abs. 7 AufenthG	197
XI. Anwendung von § 60 a AufenthG	198
C. Beschäftigungsduhlung (§ 60 d AufenthG)	199
I. Funktion der Beschäftigungsduhlung	199
II. Begriff der Beschäftigung	201
III. Voraussetzungen des Regelanspruchs nach § 60 d Abs. 1 AufenthG	202
1. Berechtigter Personenkreis (§ 60 d Abs. 1 Hs. 1 AufenthG)	202
2. Nachweis der geklärten Identität (§ 60 d Abs. 1 Nr. 1 AufenthG)	203
3. Vorgängiger Besitz der Duldung und ausgeübtes Beschäftigungsverhältnis (§ 60 d Abs. 1 Nr. 2 und 3 AufenthG)	205
4. Sicherung des Lebensunterhalts (§ 60 d Abs. 1 Nr. 4 und 5 AufenthG)	205
5. Hinreichende mündliche Kenntnisse der deutschen Sprache (§ 60 d Abs. 1 Nr. 6 AufenthG)	206
6. Straffreiheit (§ 60 d Abs. 1 Nr. 7 AufenthG)	207

7. Keine Bezüge zu extremistischen oder terroristischen Organisationen und keine Straffälligkeit (§ 60 d Abs. 1 Nr. 8 AufenthG)	207
8. Keine Ausweisungsverfügung und Abschiebungsanordnung nach § 58 a AufenthG (§ 60 d Abs. 1 Nr. 9 AufenthG)	207
9. Kinder (§ 60 d Abs. 1 Nr. 10 AufenthG)	208
10. Erfolgreicher Abschluss eines Integrationskurses (§ 60 d Abs. 1 Nr. 11 AufenthG)	208
IV. Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit	208
V. Erteilung der Beschäftigungserlaubnis	209
VI. Duldung für minderjährige Kinder (§ 60 d Abs. 2 AufenthG)	209
VII. Widerruf (§ 60 d Abs. 3 AufenthG)	210
VIII. Anwendung von § 60 a AufenthG (§ 60 d Abs. 5 AufenthG)	211
D. Aufenthaltsgewährung bei nachhaltiger Integration (§ 25 b AufenthG)	212
I. Funktion der Aufenthaltserlaubnis nach § 25 b Abs. 1 AufenthG	212
II. Voraussetzungen der Aufenthaltserlaubnis nach § 25 b Abs. 1 AufenthG	212
III. Versagungsgründe (§ 25 b Abs. 2 AufenthG)	215
IV. Regelerteilungsvoraussetzungen (§ 5 AufenthG)	215
V. Abweichung von der Titelerteilungssperre des § 10 Abs. 3 Satz 2 AufenthG	215
VI. Sollanspruch	216
Kapitel 5: Verwaltungsverfahren und Rechtsschutz	217
A. Verwaltungsverfahren	217
I. Besonderheiten des beschleunigten Fachkräfteverfahrens (§ 81 a AufenthG)	217
II. Antragstellung	218
III. Verlängerungsantrag (§ 81 Abs. 4 Satz 1 AufenthG)	222
IV. Prüfungs- und Benachrichtigungspflichten des Arbeitgebers	223
B. Rechtsschutz	223
I. Klageverfahren	223
II. Eilrechtsschutz	226
Anhang	229
Aufenthaltsgesetz (AufenthG) (§§ 16–20, 60 a, 60 c, 60 d, 81 a)	229
Beschäftigungsverordnung (BeschV)	257
Stichwortverzeichnis	275